

**Von:** [Tobias Reber](#)  
**An:** [Nick Kunze](#)  
**Cc:** [c.bernert@rgh-rugby.com](mailto:c.bernert@rgh-rugby.com); [Bernd Gute](#); [Juergen Schneider](#)  
**Betreff:** Antrag zur Mitgliederversammlung der Rugby-Abteilung: Beitragserhöhung  
**Datum:** Montag, 30. Dezember 2019 18:13:27

---

Hallo Nick,

ich stelle für die Mitgliederversammlung der RGH Rugby-Abteilung im März 2020 folgenden Antrag:

„Die Mitgliederversammlung möge beschließen, die Beiträge für die Rugby-Abteilung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt wie folgt zu erhöhen: Die Beiträge für alle Einzelmitgliedschaften ungeachtet des Alters werden um 36,00 EUR p.a. erhöht, die Beiträge für Familienmitgliedschaften werden um 72,00 EUR p.a. erhöht.

Begründung:

Es ist damit zu rechnen, dass der Deutsche Rugby Verband(DRV) seine Mitgliedsbeiträge für die Vereine angesichts seiner dramatischen finanziellen Situation stark erhöhen wird. Diese Beiträge bemessen sich an der Zahl der Vereinsmitglieder („Kopfgeld“). Eine solche Erhöhung lässt sich nur durch Mitgliedsbeiträge auffangen, da sie an die Anzahl der Mitglieder gekoppelt ist. Ungeachtet eventueller Vorbehalte gegen diese Maßnahme ist es für die RGH wichtig, entsprechend vorbereitet zu sein.

Der Beitrag für eine Familienmitgliedschaft ist der doppelte Beitrag der einer Einzelmitgliedschaft. Dies soll bei dieser Beitragserhöhung berücksichtigt werden.

Sollte die befürchtete Beitragserhöhung durch den DRV nicht eintreten, können die zusätzlichen Einnahmen für die allgemeinen Aufgaben der Abteilung eingesetzt werden.“

Viele Grüße  
Tobias Reber